

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche und nichtöffentliche S i t z u n g des Ortsgemeinderates Franzenheim am 08.08.2023, 19:30 Uhr, in Franzenheim, Am Sportplatz, Gemeinde- und Jugendhaus Franzenheim

Das Gremium hat
Anwesend waren:

8 Mitglieder und 1 Vorsitzenden.
7 Mitglieder und der Vorsitzende.

Anwesend:

Vorsitzender

Minn,Christian

Ratsmitglieder

Dörge,Marlies
Franzen,Roland
Ludes,Thomas
Meyer,Sascha
Morgen,Arthur
Thein,Anja
Willems,Stefanie

Schriftführerin

Ulrich,Tamara

es fehlten entschuldigt

Franzen,Alfred

In der heutigen Sitzung des Ortsgemeinderates Franzenheim, zu der die Mitglieder nach vorschriftsmäßiger Einladung in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, standen folgende Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung an:

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Anbau an das Gemeindehaus
3. Bauvoranfragen/Bauanträge
4. Anfragen

B. Nichtöffentliche Sitzung

5. Mitteilungen des Vorsitzenden
6. Anfragen

Der Vorsitzende Christian Minn eröffnete die Sitzung gegen 19:30 Uhr. Einwände gegen Form und Frist der Einladung sowie zur Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1: Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende teilte mit, dass

- die L 143 zw. dem 14.08.23 und 20.10.23 aufgrund einer Deckensanierung des LBM Trier zw. Filsch und Korlingen gesperrt sei. Eine örtliche Umleitung über Irsch und Hockweiler sei ausgeschildert.
- bzgl. des Abwasserkanalnetzes (hier Weiterleitung nach Trier) eine Machbarkeitsstudie geplant sei, um zu ermitteln, welcher Kanalanschluss für Franzenheim zukünftig installiert werde.
- eine Kontrolle der Straßenlaternen seitens der Westnetz sei geplant, diese erfolge in einem Zuge mit der Kontrolle der Stromzufuhr der Geschwindigkeitsanzeige. 2024 erfolge eine eventuelle Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED, weitere Haushaltsfinanzierungen seien noch in Klärung.

Tagesordnungspunkt 2: Anbau an das Gemeindehaus

Wie bereits in der Sitzung vom 23.06.2020 mitgeteilt, soll kein Förderantrag gestellt werden. Es wird festgehalten, dass die anfallenden Arbeiten in Eigenleistung ausgeführt werden.

Die Verbandsgemeindeverwaltung behält die Übersicht über die eingegangenen Rechnungen und informiert den Ortsbürgermeister bei Erreichen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Der Gemeinderat beschloss den Anbau an das Gemeindehaus in Eigenleistung, ohne Förderung zu realisieren. Im Zuge dessen wird der Ortsbürgermeister Herr Minn für alle Auftragserteilungen zu diesem Projekt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ermächtigt. Für die anstehende Maßnahme stehen Haushaltsmittel in Höhe von 40.000€ zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3: Bauvoranfragen/Bauanträge

Es erfolgten keine Bauvoranfragen/Bauanträge.

Tagesordnungspunkt 4: Anfragen

Aus der Mitte des Rats stellte sich die Frage nach der bemessenen Einwohnerzahl Franzenheims im Rahmen der Machbarkeitsstudie des Abwasserwerks Franzenheim.

Ein Gemeinderatsmitglied regte an, dass die Hecke zur Zufahrt des Gemeindehauses am Sportplatz gestutzt werden sollte.

Ein Gemeinderatsmitglied berichtete, dass eine Trennwand zwischen Feuerwehrrätehaus und Sportverein nach Rücksprache mit dem Gemeindearbeiter für dessen Werkzeuge und Maschinen installiert werden sollte. Hierfür werden entsprechende Angebote für Baumatten geschaltet.

Aus der Mitte des Rats wurde angemerkt, dass ein Baum am Friedhof kaputt sei. Der Vorsitzende erläuterte, dass eine zweijährige Garantie laufe und der Baum weiterhin beobachtet werde. Ansonsten greife der Garantiefall und ein neuer Baum müsse gepflanzt werden.

Es wurde angefragt, ob ein Starttermin des Glasfaserausbau bekannt sei. Der Vorsitzende entgegnete, dass die Planungen seitens des Ingenieurbüros noch nicht fertiggestellt seien, hier werde aber nochmals nach einem genauen Starttermin nachgefragt.